



Basiswissen POCUS –

Point of Care Ultraschall lernen und sinnvoll einsetzen

Bernhard Bailer, Florian Recker, Eva Matuschek

49,99 Euro

1. Auflage 2019

Georg Thieme Verlag

184 Seiten, 261 Abbildungen

Magdeburg, 02.02.2020

Rezension zu „Basiswissen POCUS“

Point of Care Ultraschall, der schnelle, direkt am Patientenbett verfügbare Ultraschall, etabliert sich immer mehr in der Notaufnahme und auf Station. Damit können gezielte Fragen schnell und unkompliziert beantwortet werden. Freie Flüssigkeit nach einem Verkehrsunfall? Im Nachtdienst schnell einen Harnstau ausschließen? TVT ja oder nein? Das sind drei der möglichen Einsatzgebiete.

Gedacht ist das Buch in erster Linie jedoch nicht für die Kitteltasche, es richtet sich vor allem an sonographieinteressierte Medizinstudierende. Vorkenntnisse sind nicht erforderlich. In einer Einleitung werden am Anfang des Buches physikalische Grundlagen, Schallkopfhandling, Bildoptimierung und Untersuchungssituation erläutert. Das ist alles sehr knapp gehalten, würde in längerer Ausführung aber auch den Rahmen des Buches sprengen. Die übrigen Kapitel gehen auf standardisierte, praktisch relevante Untersuchungsprotokolle oder Organsysteme ein. Der Fokus liegt hierbei im Allgemeinen auf der kurzen und fokussierten Diagnostik am „Point of Care“, also in aller Regel dem Patientenbett. Dabei versteht sich das Buch als Anleitung zu einem Ultraschallkurs in Eigenregie und ermutigt den Leser, die Untersuchungsabläufe in einer Kleingruppe zu üben. Unterteilt sind die Kapitel in einen Teil, der das Auffinden der Standardebenen beschreibt – wo muss ich wie den Schallkopf positionieren – gefolgt von beschrifteten Bildern von Normalbefunden und ausgewählten Pathologien. Die angesprochenen Strukturen aufzufinden ist am Anfang der Sonographieausbildung oft die größte Kunst. Die Autoren geben sich bei der Beschreibung aber viel Mühe, die Anleitungen sind detailliert und eindeutig und die Bilder der Standardebenen hilfreich. Auch hilfreich sind die zahlreichen online verfügbaren Videos. Für jedes der Videos ist praktischerweise ein QR-Code im Buch abgedruckt, sodass diese parallel zur Lektüre mit dem Smartphone aufgerufen und angesehen werden können. Am Ende der Kapitel steht jeweils noch ein Beispiel für einen Befundtext, der in der Klinik als Grundlage für den schriftlichen Untersuchungsbefund dienen kann.

Ein Manko ist sicherlich der Preis. Mit 49,99 Euro ist das recht schmale Buch nicht gerade günstig. Wer allerdings bereits im Studium Point of Care Ultraschall praktisch relevant, didaktisch gut aufbereitet und vielen Bildern und Videos lernen will, für den ist das Buch insgesamt sicherlich ein lohnenswerter Kauf.

*Arne Ilse
Assistenzarzt für Innere Medizin, 2. Ausbildungsjahr*

Anmerkung: Das Buch wurde als Rezensionsexemplar vom Verlag kostenlos zur Verfügung gestellt.